

Tätigkeitsbericht der Feuerwehr Breitbrunn für das Jahr 2016!

Einsatzarten laut Eldis

Einsätze im abwehrenden Brandschutz (Brände) 19
Einsätze im Technischen Hilfsdienst (Technische Hilfeleistungen (THL)) 258
Sicherheitswachen 12
Sonstige Tätigkeiten 11
Summe 300-241=59 Einsätze ohne First Responder Chiemsee Nord
In den o.a. Brandeinsätzen sind 8 Fehlalarmierungen enthalten.

59 Einsätze 2016

11 Brandeinsätze,

16.+18.3.2016 Brand Gebüsch+Wald Daxenfeuer!
09.06.2016 Brand Wohnhaus, Person in Gefahr! 1 Brandtoter
04.07.2016 Brand Keller, Waschmaschine
03.08.2016 Brand Wald Daxenfeuer!
16.08.2016 Brand Boot! Elektroboot in Mühl
15.10.2016 Brand Wohnhaus, zweites Elektroboot
06.11.2016 Brand Wohnhaus, Loiberting
22.11.2016 Brand Kamin
16.12.2016 Brand ausgedehntes Gebäude, Teekanne in Weitmoos, Selbstlöschanlage erfolgreich
30.12.2016 Brand Wohnhaus, Dachstuhlbrand in Sassau

17 THL,

15.01.2016 Person in Wohnung, Rimsting Schafwaschen
02.02.2016 Person in Wohnung, Eggstätt
02.05.2016 Absicherung Bittgang
05.06.2016 Absicherung beim Festzug Trachtenverein
12.07.2016 Unfall Person eingeklemmt
27.07.2016 mehrere Keller unter Wasser Eggstätt, Breitbrunn
03.10.2016 Verkehrsunfall Gattern, Ausflug!
30.10.2016 Absicherung Leonhardiritt

12 Sicherheitswachen,

8 Fehlalarme,

11 sonstige Tätigkeiten

27.02.2016 Digitalfunktest mit Landkreis TS
05.05.2016 Absicherung Maibaum nach Rimsting

03.11.2016 Erstversorger Feuerwehr
11.11.2016 Absicherung Martinszug

Brandschutzerziehung

28.04.2016 3-Klasse der Schule Breitbrunn bei der Feuerwehr

Eingesetztes Personal (geleistete Einsatzstunden)

Führungspersonal 116
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende 937

Summe 1053

38 Übungen 2016

11 Monatsübungen,
14 Übungen Modulare Truppausbildung,
9 Übungen zum Leistungsabzeichen,
2 Ausbildungen zum Digitalfunk,
01.03.2016 Besuch des Brandübungshauses in Traunreut
25.06.2016 24-Stundenübung mit FF Gstadt! 5 Einsatzszenarien
Besuch der Atemschutzkriechstrecke

Eingesetztes Personal (geleistete Übungsstunden)

Führungspersonal 282
ehrenamtlich Fw-Dienstleistende 891

Summe 1173

Einsätze: **1053** Std. Übungen: **1173** Std. Gesamt: ca. **2226** Std. entspricht ca. **56** Arbeitswochen reiner Feuerwehrdienst. Das entspricht 34 Stunden für jeden Aktiven.

Aktive Mannschaft

4 Frauen und 56 Männer leisten zur Zeit Dienst bei der Feuerwehr Breitbrunn,

Von den 60 Personen fahren 8 nur First Responder. Insgesamt fahren bei der Breitbrunner Feuerwehr 14 Aktive First Responder.

Von den 56 Männern sind 20 Atemschutzträger.

Im Herbst 2016 haben wieder 13 Männer das Leistungsabzeichen abgelegt. Die Stufe 1 Bronze:

Mustafa Noori, Tobias Igel, Paul Stettner, Markus Burghardt, Johannes Friedrich, Tobias Langzauner, Kilian Schlemer.

Stufe 4: Andreas Obermeier, Nico Arpe.

Stufe 5: Heiner Donauer, Stefan Fritz, Peter Donauer

Stufe 6: Hermann Ganterer,

Die Feuerwehr Breitbrunn verfügt über 7 Gruppenführer und 4 ausgebildete Maschinisten, die aber im Frühjahr von 3 Männern, die die Maschinistenausbildung machen unterstützt.

Dank

Ich möchte allen Aktiven Danke sagen, ich glaube, es ist nicht selbstverständlich, dass es in einem Verein harmonisch zugeht. Man sieht immer wieder, wie eigene Interessen und Befindlichkeiten die Gemeinschaft vergiften können, umso mehr schätze ich unsere Zusammenarbeit in Breitbrunn! Die Kameradschaft ist ein wichtiger Teil der Feuerwehr, eigentlich dass, was uns ausmacht.

Mein besonderer Dank gilt auch wieder meinen Funktionsträgern, die mehr Zeit für die Feuerwehr investieren, als andere.

Danke für die enorme Ausbildungsarbeit, die 1173 Stunden sprechen für sich.

Danke für die Fahrzeug und Gerätepflege.

Danke für eure unermüdliche Unterstützung, für eure Ideen, eure Kreativität, für eure Tatkraft.

Danke, dass ihr Verantwortung übernehmt.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinem Stellvertreter, dem **Schneider Sepp**, aber auch beim Hermann Ganterer, ich freue mich immer auf die gute und harmonische Zusammenarbeit mit euch beiden, nicht nur in der Institution Feuerwehr sondern auch im Verein.

Weiter möchte ich mich bei der **Vodermair** Monika und dem Paul bedanken, auch bei unsere **Bauhofmitarbeiter** und allen, die sonst noch dafür sorgen, dass unser Feuerwehrhaus und unser Fahrzeug so gut in Schuss bleiben, danken.

Danke sagen möchte ich auch der Inspektion, bitte Manfred gib diesen Dank an alle weiter, die sich zum Wohle unserer Feuerwehr einsetzen. Es ist ein gutes harmonisches Miteinander, gerade bei Einsätzen, wie in Sassau, kann man sehen, wie wichtig das ist.

Ich möchte es nicht versäumen, mich bei unserem **Bürgermeister**, beim Anton Baumgartner zu bedanken, ich muss sagen, die Zusammenarbeit ist sehr gut. Anton, du nimmst deine Aufgabe, als Chef der Feuerwehr sehr ernst, was der letzte Gemeinderatsbeschluss zum Führerschein bei der Feuerwehr gezeigt hat. Ich habe es letztes Jahr schon betont, ich finde es als eine besondere Form der Wertschätzung, wenn du bei deiner

Feuerwehr vorbei schaut und dich informierst und spontan eine Übung besuchst und unseren Aktiven deinen Dank aussprichst. Ich hoffe, der gute Geist bleibt uns erhalten und wir schaffen auch die Zukunft im konstruktiven und freundschaftlichen Miteinander. Bitte gib den Dank auch an deine Mitarbeiter in der Verwaltung und die Gemeinderäte weiter.

Neue Mitglieder

Etwas zu beginnen, ist relativ leicht, etwas bestehendes am Leben zu halten, wird schon schwieriger, noch schwieriger ist es, neue Aktive für Feuerwehr und First Responder zu finden, ich möchte euch bitten, Augen und Ohren offen zu halten, vielleicht auch den einen oder anderen anzusprechen. Ob sie oder er nicht bei uns mitmachen möchte. Auch wenn wir im vergangenen Jahr die First Responder um 11 neue Aktive aufstocken konnten und die Feuerwehr zur Zeit relativ viele junge Menschen zählt, ist das schön, aber man darf sich nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen.

Schluss

Ich möchte unseren Landwirten und Landschaftsgärtnern ans Herz legen, eure Daxenfeuer anzumelden, was im großen und ganzen sehr gut klappt. Aber im letzten Jahr doch zu 3 Einsätzen geführt hat, die man leicht vermeiden hätte können. Unsere Kameraden bei der Feuerwehr gehen hier Gott sei Dank mit guten Beispiel voraus. Ich möchte in dieser Sache aber auch alle Handybesitzer bitten, verantwortungsvoll mit diesem Gerät umzugehen. Und nicht unnötige Fehleinsätze zu produzieren.

Mit dem Leitspruch unserer Fahne: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ möchte ich meine Ausführungen beschließen.

Danke für die Aufmerksamkeit